

Warum Output- und Mail-Management?

- Sendungsverfolgung als Teil des Output-Managements
- Output-Management bis hin zur intelligenten PP-Frankierlösung
- Orbit-iEx 2008: Aus BTA wird Neopost

Die direkte Kommunikation mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitenden ist fundamental für jedes Unternehmen. Die IT-Welt der Zukunft wird diesem Trend Rechnung tragen. Moderne Unternehmen erkennen, dass Rechnungen, Kontoauszüge, Versicherungspolice, Fertigungspapiere, Lohnabrechnungen und andere Schriftstücke Kommunikationsträger erster Güte sind. Sie erreichen Adressaten mit Sicherheit und ohne Streuverlust. Nutzen Sie diesen Informationsträger zum Vorteil Ihrer Geschäftspartner und Ihres Unternehmens! Ein Beispiel: PrintMachine, die Schweizer Output-Management-Software auf Basis modernster Informationstechnologie, formatiert den Output Ihrer Business-Applikationen in einer Art, die bei Ihren Kunden und Geschäftspartnern die grösstmögliche Wirkung erzielt. Dabei laufen die Produktion, die Verteilung, der Versand und die Archivierung der Dokumente sowie die Postoptimierung und die elektronische Frankierung vollautomatisch ab: in der gewünschten Qualität, mit hoher Lesbarkeit und zum richtigen Zeitpunkt.

Sendungsverfolgung als Teil des Output-Managements

Eine weitere Komponente des Output-Managements betrifft die Sendungsverfolgung: Sind Sie sicher, dass Ihre Geschäftsdokumente wie Rechnungen, Mahnungen, Gutschriften, Versicherungspolizen und Bankauszüge auch wirklich gedruckt und verschickt werden? Können Sie zudem garantieren, dass mit Ihrer bestehenden Infrastruktur alle Seiten eines Dokumentes auch wirklich im richtigen Kuvert landen und beim richtigen Empfänger ankommen. Die Lösung für die Sicherheit bei Druck und Verpackung von Dokumenten heisst MPPC (Mail Piece Production Control).

MPPC in Verbindung mit der entsprechenden Output-Software identifiziert jedes einzelne Dokument. Mit Hilfe dieser Informationen ist es möglich, jedes Dokument vom Druck über die Kuvertierung bis hin zum Versand zu verfolgen. Damit kann der Nachweis erbracht werden, dass ein bestimmtes Dokument korrekt gedruckt und richtig verpackt worden ist.

Mit dem Einsatz von MPPC können folgende Vorteile erzielt werden:

- Kontrolliertes Drucken und Verpacken von Dokumenten dank Kuvert-Scanning und automatischer Rückmeldung
- Real-Time-Erkennung von fehlenden oder doppelten Briefsendungen
- Automatischer Stopp der Kuvertiermaschine bei Fehlern
- Druckwiederholung von fehlverarbeiteten Jobs
- Statistiken über gedruckte und kuvertierte Sendungen
- Anzeige der Verarbeitungsstatistik

Output-Management bis hin zur intelligenten PP-Frankierlösung

Vorbei sind die Zeiten, in denen Briefmarken aufgeklebt werden mussten, vorbei sind die mühsamen Falschfrankierungen, die nur dann gutgeschrieben wurden, wenn sie durch die Post abgestempelt worden sind. All dem wurde Rechnung getragen und eine moderne Plattform entwickelt, mit der sämtliche Frankieranforderungen abgedeckt werden. Dies geschieht durchgehend kontrolliert und fehlerfrei, da die Posttarife und sämtliche ausgehenden Briefsendungen gespeichert und die Benutzer registriert werden. So einfach, so effizient.

Orbit-iEx 2008: Aus BTA wird Neopost

Der Schweizer Output-Management-Spezialist hat seinen Namen geändert: Anlässlich der Orbit-iEx 2008 wurde BTA Digital Works AG, Rüti, in Neopost Software & Integrated Solutions AG umbenannt. Die Übernahme von BTA durch Neopost im Jahr 2005 war ein weiterer Schritt hin zum umfassenden Lösungsanbieter im Bereich von Output-Management und Postbearbeitung. Neopost AG zieht ab etwa Mitte Juni 2008 von Schlieren in die neuen Büros in Wallisellen.

Neopost in der Schweiz

Die Neopost AG ist in der Schweiz die Nummer 1 für Postbearbeitung. Mehr als 17.000 Kunden setzen Maschinen und Lösungen aus dem Hause Neopost ein: von Frankiermaschinen, Kuvertiermaschinen, über Brieföffner, Posteingangssysteme bis hin zu Poststelleneinrichtungen.

Mit einem flächendeckenden Vertriebsnetz sowie einer professionellen Serviceorganisation demonstriert das Unternehmen mit den Standorten Schlieren bei Zürich und Bern Nähe zu seinen Kunden. Flexibilität und eine ausgeprägte Servicementalität tragen ebenso zu einer Differenzierung im Wettbewerb bei wie die innovativen Lösungen und zukunftsweisenden Technologien für die Postbearbeitung. Qualität und Umweltbewusstsein haben bei Neopost im Sinne einer hohen Kundenzufriedenheit einen grossen Stellenwert.

Die Neopost AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Neopost S.A., Bagneux / Frankreich, Europas führendem und weltweit zweitgrössten Anbieter von Postbearbeitungssystemen und Logistiklösungen. Weltweit arbeiten im Neopost-Konzern mehr als 4.900 Mitarbeiter in 14 Ländern und betreuen über 800.000 Kunden. Der Konzernumsatz betrug im Jahr 2006 rund 918,5 Mio. Euro. Weitere Informationen auch unter: www.neopost.ch

Wallisellen / Zürich, 06/2008

Kontaktadresse:

Neopost AG
Hertistrasse 25, 8304 Wallisellen
Telefon: 0848 231 231, Fax: 0848 231 232
E-Mail: info@neopost.ch
Internet: www.neopost.ch